

Ärzte begleiten Telematik-Projekt weiter skeptisch



Defizite in der Aufklärungsarbeit und der Kommunikation mit den Betroffenen halten Kritiker den Verantwortlichen für das Projekt elektronische Gesundheitskarte

und Telematik vor. Bei einer Informationsveranstaltung der Ärztekammer Nordrhein kürzlich in Düsseldorf informierten Experten die rund 100 Teilnehmer über verschiedene Aspekte des Vorhabens. Viele der Ärztinnen und Ärzte äußerten ihre Sorge, dass die besondere Vertrauensbeziehung zwischen Arzt und Patient gefährdet wird, wenn Patientendaten elektronisch in Systemen gespeichert werden, in die weite Teile der Ärzteschaft kein rechtes Vertrauen hat. Einig waren sich die Experten beim Informationstag in Düsseldorf darüber, dass sich die Ärzteschaft weiterhin im Sinne eines verantwortungsvollen Umgangs mit den sensiblen Patientendaten an der Entwicklung beteiligen sollte. **Seite 10**

Vertragsärzte fühlen sich überbeansprucht

Jeder 20. Vertragsarzt leidet nach einer neuen Studie unter Burnout. Die Mehrheit der niedergelassenen Ärzte hat sich laut Untersuchung ein positives Verhältnis zu ihrem Beruf bewahrt, obwohl sich die meisten überbeansprucht fühlen: Viele Ärztinnen und Ärzte sind abends völlig erledigt, klagen über zu wenig Privatleben und eine unsichere wirtschaftliche Zukunft. **Seite 13**

Arzneimittel und Fahrtüchtigkeit

Medikamente können die Fahrtüchtigkeit eines Patienten aufgrund ihrer therapeutischen Wirkung wie auch durch unerwünschte Nebenwirkungen gefährden. Unser Beitrag informiert über Sicherheitsrisiken von Arzneimitteln im Straßenverkehr. Ärztinnen und Ärzten wird empfohlen, ihre Patienten sorgfältig aufzuklären und dies auch zu dokumentieren. **Seite 15**

Anwendungsfehler bei der Punktionsdrainage der Harnblase

Die Gutachterkommission für ärztliche Behandlungsfehler bei der Ärztekammer Nordrhein ist in den vergangenen Jahren wiederholt mit der Überprüfung von urologischen Behandlungen befasst worden, bei denen es im Rahmen der Punktionsdrainage der Harnblase zu Verletzungen mit erheblichen Folgen für die Patienten gekommen ist. Da es sich hierbei in aller Regel um vermeidbare Komplikationen gehandelt hat, besteht Anlass, an Beispielfällen den jeweiligen Sachverhalt und dessen Beurteilung darzustellen und die auftretenden Fehlerrisiken deutlich zu machen. **Seite 18**

Meinung

Digitale Revolution – Fluch oder Segen?

von Jörg-Dietrich Hoppe

3

Nachrichten in Kürze

4, 6 bis 8

Sicherer Verordnen (Folge 191)

9

Thema

Ärzte begleiten Telematik-Projekt weiter skeptisch – Informationsveranstaltung der Ärztekammer Nordrhein

von Jürgen Brenn

10

Gesundheits- und Sozialpolitik

Vertragsärzte fühlen sich überbeansprucht – Studie der Brendan-Schmittmann-Stiftung des NAV-Virchow-Bundes

von Horst Schumacher

13

Praxis

Arzneimittel und Fahrtüchtigkeit – Sicherheitsrisiken von Medikamenten im Straßenverkehr

von Günter Hopf

15

Forum

Köln strebt Spitzenstellung in der Altersforschung an

17

Wissenschaft und Fortbildung

Anwendungsfehler bei der Punktionsdrainage der Harnblase – Folge 47 der Reihe „Aus der Arbeit der Gutachterkommission“

von Volkmart Lent, Bernd Luther und Erwin Wolf

18

Tagungen und Kurse

20

Fortbildungsveranstaltungen der Nordrheinischen Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung

21

RhÄ Regional

33

Bücher

40

Kulturspiegel

Geradeaus zum rechten Winkel – Mondrian-Ausstellung im Kölner Museum Ludwig

von Michael Vaupel

42

Eine antifeministische Komödie mit Spaßfaktor – Bonner Schauspiel zeigt „Die Zähmung der Widerspenstigen“

von Jürgen Brenn

43

Amtliche Bekanntmachungen

44

u.a.: Änderung der Satzung der Nordrheinischen Ärzteversorgung
Ausschreibungen von Vertragsarztsitzen
Vertrag zur hausarztzentrierten Versorgung gemäß § 73 b SGB V

Impressum

66

Titelbild: ddp/Sebastian Willnow